

Flughafen Heathrows Expansion blockiert, weil das gegen das Pariser Abkommen verstoßen würde

geschrieben von Andreas Demmig | 15. August 2020

Tilak Doshi, Forbes

Für den gut betuchten Touristen, der London besucht, bedeutet die Entscheidung des britischen Berufungsgerichts in der vergangenen Woche, den Ausbau des Flughafens Heathrow zu stoppen, mehr Aufwand beim Landen in einem bereits „überfüllten und teuren“ Flughafen Heathrow oder etwas abseits, in Luton oder Gatwick.

Saubere Kohle: Die vernünftige Antwort auf die Energiekrise in Afrika

geschrieben von Andreas Demmig | 15. August 2020

Einleitung durch den Übersetzer

Eine Professorin aus Johannesburg spricht hier ein bislang wenig oder gar nicht beachtetes Thema für Afrika an: Kriminalität von Jugendlichen, die keine Perspektive auf einen Arbeitsplatz und damit Einkommen haben. Arbeitsplätze in nennenswertem Maße können jedoch ausschließlich nur in „der Industrie“ geschaffen werden. Dazu wird zuverlässige und preiswerte Energie benötigt.

Kaiserpinguine sterben aus – Klimamodelle geben ihnen keine Chance

geschrieben von Andreas Demmig | 15. August 2020

Global Warming Policy Forum

Die Populationen der Kaiserpinguine haben in den letzten Jahren

zugenommen, doch die Klimamodellierer erzählen nur schlimmste Simulationen, die ihr Aussterben bis 2100 errechnen. Es ist an der Zeit, die Anwendung der unplausiblen RCP8.5-Schreckensszenarien einzustellen.

Wettermann wird abgesetzt, weil er in seinem persönlichen Blog die Unruhen in Seattle mit Deutschland 1938 verglichen hat

geschrieben von Andreas Demmig | 15. August 2020

Charles Rotter

Wir haben nicht darüber berichtet, als es vor ein paar Tagen geschah, aber wir haben es bemerkt. Es ist Zeit, die Geschichte zu verbreiten. [Cliff Mass, ein beliebter Wettermann, berichtete auf seinem persönlichen Blog von einer gelähmten Stadt im Ausnahmezustand. Dieses passte einer Gruppe von Aktivisten nicht, Seine Medienanstalt gab nach und hat ihn darauf aus dem Programm genommen. – Kurzbeschreibung des Übersetzers]

China, Japan und Indien stützen die Zukunft der Kohle mit Hunderten neuer Kraftwerke

geschrieben von Andreas Demmig | 15. August 2020

stopthesethings

Die Berichte über den „Tod“ der Kohle sind stark übertrieben, da die Wirtschaftsmächte Asiens – China, Japan und Indien – mit Engagement neue Kraftwerke bauen, bzw. ältere erneuern.

Die Absicht ist unverkennbar; unzuverlässiger Wind- und Sonnenstrom wurden zugunsten von Kohlekraftwerken gebremst, wobei neue Kernkraftwerke an zweiter Stelle stehen.